Bandanlage Kohleabbau

Schlagwörter: Tagebaugerät
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Heinersbrück, Jänschwalde, Teichland
Kreis(e): Spree-Neiße
Bundesland: Brandenburg



Bandanlage Kohelabbau
Fotograf/Urheber: Stefan Krug



Bandanlagen dienen dem Schüttguttransport und befördern im modernen Tagebau sowohl Abraummassen als auch Kohle. Im historischen Tagebau verluden die Bagger Kohle und Abraum auf bereitstehende Eisenbahnwaggons (Zugbetrieb), während sie beides heute über eine Bandbrücke und einen Aufgabetrichterwagen direkt auf das Gurtförderband übergeben.
Aus dem Vorschnitt befördern die Bandanlagen den Abraum um den aktiven Abbau herum zu Absetzern, die ihn im ausgekohlten Bereich wieder verkippen. Aus dem Abbau wird die Kohle über eine Bandanlage zur Verladung auf die Kohlebahn transportiert.
Angetrieben wird die Bandanlage von Bandantriebsstationen.
Die Bandanlagen sind im Tagebau Jänschwalde an abbaufernen Abschnitten aufgrund von Staubschutz eingekapselt.

Datierung:

- --

Quellen/Literaturangaben:

- Vattenfall Europe Mining AG: Grundlagen der Tagebauführung im Lausitzer Revier.2006

BKM-Nummer: 32002491

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Bandanlage Kohleabbau

Schlagwörter: Tagebaugerät
Ort: Bärenbrück | Grießen | Heinersbrück | Jänschwalde-Dorf
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 50 51,53 N: 14° 31 54,76 O / 51,84765°N: 14,53188°O
Koordinate UTM: 33.467.754,35 m: 5.744.196,87 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.467.877,40 m: 5.746.050,76 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bandanlage Kohleabbau“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32002491 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**